



Anleitung zur CDMP Prüfung an der Universität zu Köln

(in der Fassung vom November 2016)

1. Prüfungsort:



Universität zu Köln Humanwissenschaftliche Fakultät Department für Heilpädagogik und Rehabilitation (Gebäude 213) Frangenheimstraße 4 50931 Köln

Hotelempfehlung:

Eine Hotelempfehlung können wir nicht geben. Bitte suchen Sie sich selbst ein Hotel in der Nähe der Universität Köln.

2. Anreise:

Der Parkplatz unmittelbar neben dem Gebäude ist nicht öffentlich. Sie können die Parkmöglichkeiten hinter dem Gebäude der HF Fakultät (Nr. 216) in Anspruch nehmen (Zufahrt über die Gronewaldstr.). Das Gebäude Frangenheimstraße 4 ist in der Regel ab 08.00 Uhr geöffnet.

Im Foyer des Gebäudes wird frühzeitig eine Liste aufgehängt, auf welcher die Namen der Prüfungsteilnehmer und die entsprechenden Prüfungsräume bekannt gegeben werden.

Finden Sie sich bitte bis spätestens 08.30 Uhr vor dem für Sie vorgesehenen Prüfungsraum ein. Falls Sie gesundheitliche Beschwerden oder Probleme bei der Anfahrt haben, wählen Sie bitte eine der folgenden Notfalltelefonnummern: 0221/4703760 bzw. 0179/49 79 298.

3. Zeitlicher Ablauf gem. Prüfungsordnung:

8.30 Uhr- Feststellung der Identität; Ausgabe der Klausurunterlagen für den Vormittag

9.00 Uhr- Offizieller Klausurbeginn am Vormittag

12.30 Uhr- Offizielles Klausurende am Vormittag; 1 Stunde Mittagspause

13.30 Uhr- Feststellung der Identität; Ausgabe der Klausurunterlagen für den Nachmittag

14.00 Uhr -Offizieller Klausurbeginn am Nachmittag

17.30 Uhr- Offizielles Ende der Klausur

4. Erläuterungen zum Ablauf :

Um 08.30 Uhr werden die Prüfungsräume geöffnet. Auf den Tischen finden Sie bereits Schilder mit Ihren Namen und Umschläge mit den Prüfungsunterlagen vor. Es wird mit der Feststellung der Identität durch Kontrolle des Personalausweises begonnen. Außerdem leisten Sie eine Unterschrift auf der Ihnen vorgelegten Teilnehmerliste. Die Feststellung der Personalien dauert in der Regel etwa fünf Minuten. Da laut Prüfungsordnung alle Teilnehmer um 08.30 Uhr anwesend sein müssen, der Tag lang wird und viele Teilnehmer eine weite Heimreise haben, bestehen keine Bedenken, den Beginn der Klausur vorzuverlegen. Die Aufsicht wird also nach Kontrolle der Identitäten den Startschuss für die erste Klausurphase geben und diesen deutlich an die Tafel schreiben. Ebenso wird die Endzeit für den ersten Zeitraum, die anschließende Mittagspause und der Beginn der zweiten Phase an der Tafel vermerkt. In der Nachmittagsklausur wird ebenso verfahren. Durch diese Option wird es möglich, den Ablauf des Tages zu straffen und trotzdem die vorgesehenen Pausenzeiten einzuhalten.

(Ein Beispiel: Vorgezogener Beginn 08:36 Uhr; vorgezogenes Ende 12:06 Uhr; Mittagspause bis 13:10 Uhr, Beginn Ausweiskontrolle zweite Phase 13:10 Uhr; Klausurbeginn 13:15 Uhr; Ende 16:45 Uhr).

Wenn der Startschuss für die Klausur gegeben wurde, dürfen Sie den vor Ihnen liegenden Umschlag öffnen. Er enthält ein Testbuch, einen Antwortbogen, ein Formular zur Qualitätssicherung und nachmittags zusätzlich noch einen Zufriedenheitsfragebogen. Das Testbuch muss unmittelbar von Ihnen unterschrieben werden. Auf dem Beiblatt zur Qualitätssicherung können Sie im Verlauf der Prüfung anonym Fragen beanstanden, welche Ihres Erachtens Fehler enthalten oder nicht verständlich formuliert wurden.

5. Regeln für den Klausurzeitraum:

- Der Umschlag bleibt verschlossen, bis Sie aufgefordert werden, ihn zu öffnen.
- Unterhaltungen sind verboten!
- Hilfsmittel sind nicht erlaubt!
- Falls Sie den Prüfungsraum für kurze Zeit verlassen wollen: Geben Sie bitte das Klausurheft und den Antwortbogen beim Aufsichtspersonal ab. Die Uhrzeit und die Dauer Ihrer Abwesenheit werden notiert.

Sie erhalten Ihre Unterlagen nach Ihrer Rückkehr zurück. Bei Zuwiderhandlung werden Ihre Unterlagen eingezogen und Sie werden vom weiteren Verlauf der Klausur ausgeschlossen.

6. Verpflegungsmöglichkeiten:

Auf der Dürener Straße gibt es in ca. 500 m Entfernung diverse Restaurants und Imbissstuben. Im Erdgeschoss der Fakultät befindet sich jeweils ein Getränkeautomat für warme und kalte Getränke. Außerdem kann man am Kaltgetränkeautomat Süßwaren kaufen. Darüber hinaus halten wir einen Vorrat an Mineralwasser für Sie bereit.

7. Das Testbuch:

Ein Testbuch ist etwa 30 Seiten stark (doppelseitig). Es enthält die Fallschilderungen, die Fragen und die möglichen Antworten.

Es wird dem Teilnehmer nur für den Zeitraum der Klausur ausgehändigt.

Auf dem Deckblatt des Testbuches befinden sich der Teilnehmername und eine ihm zugeordnete Testnummer.

Der Teilnehmer unterschreibt auf dem Deckblatt eine Vertraulichkeitsverpflichtung.

